



Baden-Württemberg

STAATLICHES WEINBAUINSTITUT FREIBURG

Überregionale Hinweise zum Rebschutz vom 20.08.2020

Aktuelle Kurzinfo...

- **Kirschessigfliege:** Weit überwiegend gesunde Bestände. Wetter und Anlagen beobachten und bei Bedarf frühzeitig lesen.

Diese Hinweise sind überregional, d.h. sie geben allgemeine Empfehlungen wieder und können nicht alle lokalen Gegebenheiten berücksichtigen. Die detaillierten Informationen entnehmen Sie bitte der örtlichen Weinbauberatung.

Informationen zur Kirschessigfliege

Populationsentwicklung

Die aktuellen Fangzahlen in Rebflächen sind größtenteils recht gering. In gesunden Anlagen sind Kirschessigfliegen bisher nicht oder nur in geringer Anzahl zu finden.

Allgemeine Lage / Empfehlung

Eier der Kirschessigfliege konnten in dieser Woche in der überwiegenden Anzahl von Proben nicht nachgewiesen werden. Lediglich in Einzelbeeren von 3 Regentanlagen waren einzelne Eier zu finden. Die vom Weinbauinstitut beprobten anderen Rebsorten, insbesondere Spätburgunder-Proben waren bisher ohne jeglichen Eibefall!

Die Lese rückt mit großen Schritten näher. Beobachten Sie weiterhin sorgsam Ihre Anlagen. Besonderes Augenmerk sollte auf den bekannten anfälligen Sorten gelegt werden. Weitere Informationen finden Sie auch in unserer Zusammenstellung „Drosophila suzukii im Weinbau – Empfehlungen 2020“. Wird in einer Anlage Befall festgestellt, sollte diese Anlage, wenn es die Reife zulässt, zum nächst möglichen Zeitpunkt gelesen werden. Die frühzeitige Lese ist in der Regel einer Insektizidbehandlung (Wartezeiten beachten) vorzuziehen.

Aufgrund der ruhigen Lage und fortgeschrittenen Reife wird dieses der letzte Rebschutzaufruf in diesem Jahr sein. Die Beprobungen werden aber weitergeführt, bis die entsprechenden Anlagen gelesen sind. Auch das Fallen-Monitoring wird weitergehen. Die aktuellen Daten zum Eiablage-Monitoring und zu Fallenfängen können jederzeit unter www.monitoring.vitimeteo.de abgerufen werden.

Das WBI-Team wünscht Ihnen einen entspannten und schönen Herbst!

Allgemeine Hinweise:

- Der **Mittelaufwand** beträgt derzeit **Basisaufwand x 4** (Auf eine gute, gleichmäßige Benetzung aller Rebteile ist zu achten!)
- Ölhaltige Präparate sind nur bedingt mit anderen Mitteln mischbar.
- Herbizide dürfen nur innerhalb der Rebflächen und nach Möglichkeit nur unter Stock ausgebracht werden. Auf keinen Fall dürfen Wegränder, Randflächen zu Böschungen, Graswege und Wasserrinnen behandelt werden.



- Gebrauchsanleitungen, Auflagen und Anwendungsvorschriften sowie Bienenschutzverordnung sind zu beachten!
- Beim Ansetzen der Spritzflüssigkeit ist darauf zu achten, dass kein unverdünntes Mittel verschüttet wird und keine Spritzflüssigkeit in die Kanalisation gelangt. Es ist generell darauf zu achten, dass keine Spritzflüssigkeit aus undichten Leitungen und Düsen sowie aus dem Füllstutzen austritt. Beim Queren von befestigten Wegen während des Spritzvorgangs muss das Spritzgerät abgeschaltet werden.
- Unvermeidbare Restmengen mit Wasser im Verhältnis 1:10 verdünnen und in der Rebanlage ausbringen!
- Nutzen Sie abdriftarme Düsen (Injektor- oder Antidriftdüsen) und die richtige Einstellung des Gebläses, um eine Kontamination von nebenliegenden Kulturen zu reduzieren.
- Bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln ist besonders auf den Schutz von Personen in der Umgebung der Behandlungsfläche zu achten. Zu angrenzenden Gärten, Wohngebieten, Sportplätzen, Freizeiteinrichtungen, Schulen und Kindergärten sowie weiteren Flächen, auf denen sich Personen aufhalten, ist immer ein Mindestabstand einzuhalten. Bitte machen Sie sich mit den Abstandsaufgaben vertraut!

Bitte beachten Sie die Hinweise der örtlichen Weinbauberatung und die Informationen zu den Prognosemodellen und Wetterdaten unter www.vitimeteo.de. Seit einiger Zeit gibt es die neugestaltete „VitiMeteo“ - Webseite (www.vitimeteo.de). Generell lässt sie sich intuitiv benutzen. Ein wesentlicher Fortschritt ist der einfache und schnelle Zugriff auf die gewünschten Informationen. Mit zwei Klicks finden Sie das gewünschte Modell und die dazugehörigen Auskünfte. Zur Ergänzung ist auf der Startseite ein Reiter mit „Hinweise zur neuen Seite“ sichtbar. Damit lässt sich ein PDF - Dokument mit Hinweisen zur Nutzung der neuen Internetseite öffnen, das hilft, sich besser auf der Seite zurechtzufinden. Neu ist außerdem ein Einführungsvideo über die Bedienung von VitiMeteo.

Die gesamte Liste der im Weinbau zugelassenen Pflanzenschutzmittel finden Sie in der Broschüre Rebschutz 2020, Badischer Winzer Märzangabe.

Für Tafeltrauben oder wenn Keltertrauben als Tafeltrauben vermarktet werden sollen, gelten andere Zulassungsbedingungen. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisungen der Pflanzenschutzmittel bzw. informieren sich, welche speziell für Tafeltrauben zugelassen sind. Siehe: <http://www.wbi-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Fachinfo/Pflanzenschutz+und+Phytopathologie>

Informationen zum ökologischen Rebschutz erhalten Mitglieder des Beratungsdienstes Ökologischer Weinbau unter Email: boew@wbi.bwl.de

Regionale Hinweise erhalten Sie von den Anrufbeantwortern der örtlich zuständigen Weinbauberater.